

# Presse-Information

Freitag, 16. März 2018

## Zum Global Recycling Day: Neue Fraunhofer-Studie vorgestellt

### Zweites Leben für Smartphones und Tablets bringt deutliche Umweltentlastung

- +++ Aufbereitung von Smartphones und Tablets für eine zweite Nutzungsdauer verlängert Produktlebenszyklus und leistet signifikanten Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz
- +++ Interseroh sparte mit IT-Refurbishment im Jahr 2017 insgesamt rund 7.000 Tonnen Treibhausgase ein – so viel, wie circa 4.200 Autos ausstoßen

Köln. Die professionelle Wiederaufbereitung eines einzigen Smartphones spart 14 Kilogramm Primärressourcen und 58 Kilogramm Treibhausgasemissionen ein. Zu diesem Ergebnis kommt das Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT in einer Studie im Auftrag von Interseroh. Die Untersuchung wurde anlässlich des Global Recycling Days veröffentlicht, den der Recycling-Weltverband BIR an diesem Sonntag, 18. März 2018, ausrichtet. Die Fraunhofer-Forscher bestätigen darin die positiven Umwelteffekte, die die von Interseroh angebotene Aufbereitung und Wiederverwendung von IT-Geräten gegenüber der Neuanschaffung hat. Neben Smartphones untersuchten die Wissenschaftler auch Tablets. Demnach spart das einmalige Aufbereiten eines Tablets insgesamt 58 Kilogramm Primärressourcen ein und vermindert zugleich den Ausstoß von schädlichen Klimagasen um 139 Kilogramm. Da von vielen Herstellern Angaben zur Geräte-Zusammensetzung nicht verfügbar waren, stützten sich die Experten von Fraunhofer für ihre Studie hauptsächlich auf Daten der Firma Apple.

Allein im vergangenen Jahr kauften Verbraucher in Deutschland rund 24 Millionen Smartphones und 6,6 Millionen Tablets. Zugleich ersetzen sie Altgeräte in immer kürzeren Abständen durch neue. „Legt man die nun von Fraunhofer errechneten Daten für alle in Deutschland im vergangenen Jahr erworbenen Smartphones – unabhängig von der Marke – zugrunde, so ließe sich bei deren Wiederaufbereitung durch uns hochgerechnet allein knapp 1,4 Millionen Tonnen Treibhausgasemissionen einsparen. Das entspricht den durchschnittlichen jährlichen Emissionen einer Stadt mit der Größe von Heilbronn“, erklärt **Jan Höschel, Leiter Business Center ReUse INTERSEROH Dienstleistungs GmbH**. „Für unsere Kunden bedeutet die Wiederaufbereitung einen denkbar geringen Aufwand. Der positive Effekt auf das Klima und die Ressourcen indes ist immens.“

Bereits im Jahr 2017 hatten die Fraunhofer-Wissenschaftler die Umwelteffekte der Wiederverwendung von PCs und Notebooks im Auftrag von Interseroh analysiert. Führt man die Ergebnisse beider Studien zusammen, so summieren sich die Einspareffekte durch IT-Refurbishment von Interseroh auf insgesamt über 11.500 Tonnen Primärressourcen und rund 7.000 Tonnen Treibhausgase im Jahr 2017. Diese Einsparung schädlicher Klimagase entspricht dem jährlichen Ausstoß von fast 4.200 Pkw. Ihre Untersuchung stützten die Experten auf die Annahme, dass neue ebenso wie die aufbereiteten Smartphones und Tablets jeweils zwei Jahre, PCs und Notebooks jeweils dreieinhalb Jahre genutzt werden.

„Eine Wiederverwendung von IT-Geräten führt zu einer Reduzierung des Ressourcenaufwands und trägt zum Klimaschutz bei“, erklärt **Dr. Markus Hiebel, Abteilungsleiter Nachhaltigkeits- und Ressourcenmanagement bei Fraunhofer UMSICHT**. „Unsere Untersuchung zeigt, wie entscheidend die gezielte Verlängerung von Produktlebenszyklen auf dem Weg zur effizienten Kreislaufwirtschaft ist.“

Der IT-Refurbishment-Service von Interseroh richtet sich an Firmen, deren IT- und Kommunikationsgeräte häufig eine kurze Nutzungsdauer haben, obwohl sie meist noch funktionsfähig sind. Die Tochter des Recyclingspezialisten ALBA Group kauft diese Geräte und organisiert sämtliche Schritte auf dem Weg zur Wiederverwendung. Dazu gehört die europaweite Abholung sowie die sichere und zertifizierte Datenlöschung und/oder Datenträgerzerstörung inklusive ausführlichem Reporting. Sollten Datenträger defekt sein oder sich aus anderen Gründen nicht weiter verwenden lassen, organisiert der Umweltdienstleister die fachgerechte Entsorgung. Im Anschluss an die Aufbereitung erfolgen eine abschließende Analyse und Funktionstests, damit nur hochwertig aufbereitete Geräte zurück in den Markt gelangen.

Weitere Informationen zum ReUse-Angebot von Interseroh finden Sie hier:

<https://www.interseroh.de/leistungen/wiederverwendung/it-kommunikations-geraete/>

### **Über den Global Recycling Day:**

Mit dem Global Recycling Day will der Recycling-Weltverband Bureau of International Recycling (BIR) politische Entscheider, Wirtschaft und Öffentlichkeit auf die Bedeutung des Recyclings für den weltweiten Umwelt- und Klimaschutz aufmerksam machen. Der Tag fällt auf den 18. März 2018 – und damit auf den 70. Geburtstag des Weltverbandes. Im Rahmen des Global Recycling Days soll das Recycling auf der ganzen Welt gefördert und vorangetrieben werden.

### **Über Interseroh:**

Interseroh ist neben ALBA eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist in Deutschland und Europa sowie in Asien mit insgesamt rund 7.500 Mitarbeitern aktiv. Im Jahr 2016 erwirtschaftete sie einen Umsatz von rund 1,8 Milliarden Euro. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2016 rund 4,3 Millionen Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und rund 36,2 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.

Weitere Informationen zu Interseroh finden Sie unter [www.interseroh.de](http://www.interseroh.de). Unter [www.albagroup.de/presse](http://www.albagroup.de/presse) können alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed abonniert werden. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: [www.recyclingnews.info](http://www.recyclingnews.info).

**Das anliegende Foto sowie die anliegende Grafik sind unter der Quellenangabe „ALBA Group“ frei verwendbar.**

**Medienkontakt:**

**Susanne Jagenburg**

Pressesprecherin ALBA Group

Tel.: +49 30 35182 5080 oder +49 170 7977003

E-Mail: [susanne.jagenburg@albagroup.de](mailto:susanne.jagenburg@albagroup.de)